

## VISIONÄR

Ich träume, also bin ich.

**Satz:** „Ich sehe, um Neues zu ermöglichen und ich ermögliche Neues, um noch mehr zu sehen.“

**Frage:** „Was gibt es Unerforschtes?“

**Werte:** Wachstum, Macht, Neugierde, Innovation

**Wichtig:** Anerkennung dafür, dass sie ihrer Zeit voraus sind.

**Handlungsmaxime:** Nichts ist unmöglich.

### Aktivitäten:

malt, fotografiert, schreibt Gedichte, liest Science Fiction, fährt Rad, segelt, wandert, joggt, geht viel ins Kino, sucht unkonventionelle Freunde, zieht oft um, hat Ehrenämter, leitet Gruppen.

### Merkmale:

Handelt intuitiv und sinnorientiert.

Hervorbringen von unüblichen Durchbruchs-Ideen.

Schaffen von neuen, ungewöhnlichen Beziehungen.

Probieren neuer Dinge.

Erforschen einer breiten Palette von Möglichkeiten.

Schöngeist; verliert die „Realität“ aus den Augen.

Ist oft der Gegenwart voraus.

Will in der Arbeit einen Sinn sehen.

Hat Spaß an neuen Ideen und Problemen.

### „Fehler“

- sollen die anderen korrigieren
- werden nicht ernst genommen
- stören nur bei den wirklich wichtigen Problemen

### Gesamtbild:

Nicht das Ergebnis oder der Tanz an sich ist wichtig, sondern den Tanz als erster entdeckt zu haben.

Nicht die Jagd oder der Fang sind wichtig, sondern als erster die Möglichkeit dieser Jagd und dieses Fangs gesehen zu haben.

## MACHER

Ich mache, also bin ich.

**Satz:** „Ich mache, also lebe ich und ich lebe, also mache ich.“

**Frage:** „Wie schaffe ich das am schnellsten?“

**Werte:** Mobilität, Flexibilität, Power, Abenteuer.

**Wichtig:** Anerkennung dafür, etwas schnell geschafft zu haben.

**Handlungsmaxime:** „Ich schaffe das schneller als alle anderen.“

### Aktivitäten:

Viele Abenteuerreisen, Ausdauer-Sport, gesellschaftliche Ereignisse, interessiert an allem, was anders ist, verfolgt Spuren; improvisiert Reden.

### Merkmale:

Spontan (auch unüberlegt) handeln, (danach irgendwie) verstehen.

Willkürliche Erneuerungen.

Kombiniert verschiedene Ideen, Vorgehensweisen oder Prozesse willkürlich.

Reagiert spontan auf Konsequenzen seiner Veränderungsprozesse.

Schnelles, emotionales Handeln.

Legt sich nicht gern lange und eindeutig fest.

Hingezogen zu Werkzeugen.

Vertraut, dass alles schon irgendwie funktioniert.

Bevorzugt schnelle Möglichkeiten der Wissensanwendung.

Bevorzugt visuelle Methoden.

Nimmt sich keine Zeit für längere Reflexionen, Analyse und Korrektur.

### Will mögliche „Fehler“

- vermeiden durch schnelles Handeln
- verwischen durch schnelle Korrekturen
- verwässern durch Begeisterung und Beschönigen

### Gesamtbild:

Nicht das Ergebnis ist wichtig, sondern dass der Tanz Spaß gemacht hat und zwar ihm!

Nicht der Fang ist wichtig, sondern die Jagd als solches ist schon lohnend.

## ANALYTIKER

Ich denke (kontrolliere), also bin ich.

**Satz:** „Ich kontrolliere, um zu verstehen und verstehe, um besser zu kontrollieren.“

**Frage:** „Welchen Nutzen hat das für mich?“

**Werte:** Gerechtigkeit, Wissen; Unabhängigkeit; Ordnung

**Wichtig:** Anerkennung dafür, etwas allein geschafft zu haben

**Handlungsmaxime:** „Ich mache es richtiger und besser als alle anderen.“

### Aktivitäten:

Bücher schreiben; erforscht seinen Stammbaum, programmiert Computer, studiert, lehrt, urteilt, entwickelt Detailpläne; Flugzeug im Satzbau.

### Merkmale:

Sicherheit durch Fakten, Ordnung, Statistiken und systematisches Vorgehen.

Zuerst zu 100% verstehen, dann handeln.

Hohe Standards an sich und andere, oft Perfektionist.

Bevorzugt verbale statt visuelle Methoden zur Nachforschung.

Detailliertes Faktenwissen.

Liebt Datenerfassung durch Computerisierung.

Bevorzugt digitale, lineare Methoden.

Eher rational als emotional.

Nimmt sich Zeit, Raum und Werkzeuge für längere Reflexionen, Analyse und Korrektur.

Kontrollieren statt vertrauen.

### Will mögliche „Fehler“ absichern:

- durch Wissens –und Faktenansammlung
- hohe Standards an sich & Andere
- ordentliches und systematisches Vorgehen

### Gesamtbild:

Wollen ein gesichertes Ergebnis: nicht der Tanz und die Qualität des Tanzes ist wichtig, sondern dass alles reibungslos abläuft.

Nicht die Jagd und der Fang sind wichtig, sondern der exakte Ablauf der Jagd und den richtigen, erwarteten Fang gemacht zu haben.

## HÜTER

Ich habe, also bin ich.

**Satz:** „Ich verteidige, was ich habe und ich habe nur, was ich auch verteidige.“

**Frage:** „Worauf baue ich auf?“

**Werte:** Loyalität, Sicherheit, Ausdauer

**Wichtig:** Anerkennung dafür, andere unterstützt zu haben.

**Handlungsmaxime:** „Ich handle dann, wenn ich mir sicher bin über die Konsequenzen.“

### Aktivitäten:

Hilft als Freiwilliger; Sammelleidenschaft, hält Erinnerungen hoch; schließt sich Vereinen an; feiert in bekannten Gruppen; besucht mit Erinnerungen verbundene Orte; führt Tagebuch; hat Sammelalben; hat feste Freizeitgruppen und Bezugspunkte.

### Merkmale:

Zuerst sichern, dann überlegt handeln mit möglichst wenig Risiko.

Das Geschaffene erhalten.

Arbeitet gerne im Team.

Vernünftiges, anerkanntes Handeln, eher nicht emotional.

Legt sich gern lange und eindeutig fest.

Hat Spaß am Erfolg / Misserfolg anderer.

Bevorzugt konventionelle Methoden.

Handelt moralisch richtig.

Hohe Loyalität.

Bewahrung von Tradition, Kultur und Werten.

Stabile, dauerhafte Beziehungen.

### „Fehler“

- sind beim anderen zu suchen
- liegen in den sich permanent verändernden Umständen
- vermeiden durch Festhalten an moralisch hohen Werten & Konventionen

### Gesamtbild:

Nicht das Ergebnis ist wichtig, sondern dass der Tanz auch lange Zeit danach noch in Erinnerung ist und immer wieder gespielt wird

Nicht die Jagd an sich ist wichtig, sondern der Fang als Füller der Vorratskammer.

frei entnommen aus  
Dudley Lynch, Paul Kordis  
DelphinStrategien  
und weiterentwickelt von Stephan & Maria Craemer